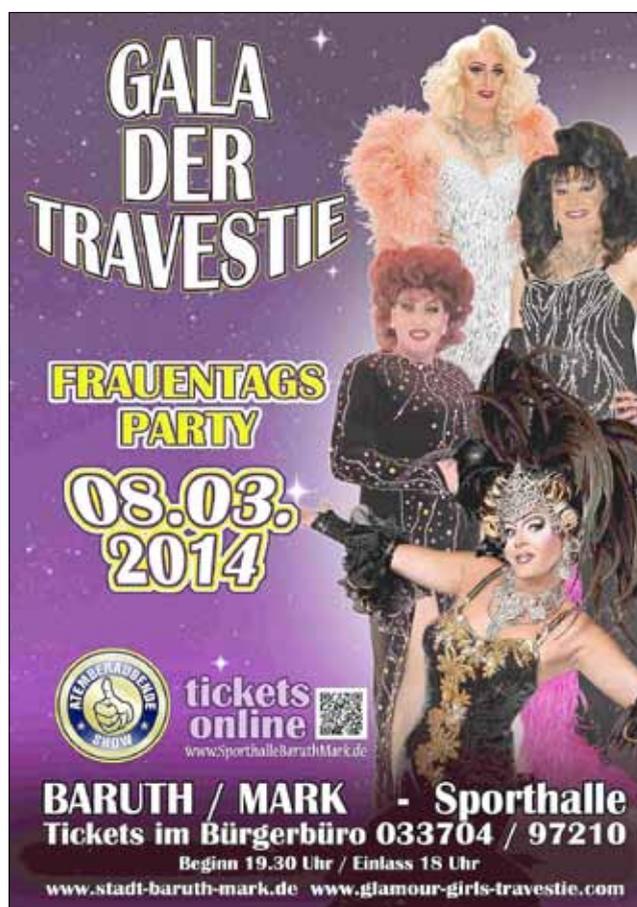


Baruther Stadtblatt



mit den Ortsteilen Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf

*Neujahrskonzert
am 18. Januar 2014
im Alten Schloss*



*Buchlesung mit
Bernd Marmulla
am 22. März 2014
im Alten Schloss*



Aus dem Inhalt

Altersjubiläen	
Grußwort des Bürgermeisters	Seite 2
Informationen aus dem Steueramt	Seite 3
Kommunal- und Europawahlen - Aufruf zur Mitarbeit in den Wahlvorständen der Stadt Baruth/Mark	Seite 4
Bekanntmachung über die beabsichtigten Planungsleistungen der Stadt Baruth/Mark im Jahr 2014	Seite 4
Wichtige Information für die Eltern der Schulanfänger im Schuljahr 2014/2015	Seite 4
Einladung zum 3. Workshop zum Thema Leitbild und Organisationsformen im Rahmen der Erstellung des Kommunalen Energiekonzeptes	Seite 5
Bürgerinformation: Ab 1. Februar 2014 gilt SEPA auch im Zahlungsverkehr mit der Stadtverwaltung Baruth/Mark	Seite 6
Motorsägenlehrgang der Landwirtschaftsschule Teltow-Fläming	Seite 13

Informationen

Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist	Tel.: 03371 6000
Herr Schreyer	oder 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 0180 1155533
EMB AG:	Tel.: 0331 7 95330
EWE AG:	Tel.: 03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 033702 73100
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 97237
	Fax: 033704 97239
	Funk: 0160 98901467
Leitstelle Landkreis Teltow-Fläming:	Tel.: 112
Rettungsdienstleitstelle:	Tel.: 03381 6230

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Neue Nummer!

Der ärztliche Bereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Stadt Baruth/Mark ist nunmehr ausschließlich unter der Telefonnummer **116117 (ohne Vorwahl)** erreichbar. Für lebensbedrohliche Krankheiten kann zudem auf die allgemeine Notrufnummer **112** zurückgegriffen werden.

Der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg ist zu den Bereitschaftszeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 19.00 bis 07.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 13.00 bis 07.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	von 07.00 bis 07.00 Uhr

zu erreichen.

Gratulationen



Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren, die 65, 70 Jahre und älter werden, gratulieren der Bürgermeister, Herr Jlk und die Ortsvorsteher der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen.

am 19.01.	Herr Werner Hagen Baruth/Mark	zum 76. Geburtstag
am 20.01.	Herr Hanns Näther Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 21.01.	Herr Helmut Dettke Baruth/Mark	zum 65. Geburtstag
am 21.01.	Frau Anneliese Hannemann Papplitz	zum 85. Geburtstag
am 21.01.	Herr Herbert Jeserig Ließen	zum 86. Geburtstag
am 21.01.	Frau Ingeborg Manhardt Radeland	zum 90. Geburtstag
am 21.01.	Herr Günter Rauhut Baruth/Mark	zum 79. Geburtstag
am 21.01.	Frau Anneliese Reinicke Mückendorf	zum 70. Geburtstag
am 22.01.	Herr Otto Adamczewski Baruth/Mark	zum 85. Geburtstag
am 22.01.	Frau Hanni Flemming Petkus	zum 79. Geburtstag
am 22.01.	Herr Wilfried Hönicke Baruth/Mark	zum 78. Geburtstag
am 22.01.	Herr Günter Jeschke Klein Ziescht	zum 83. Geburtstag
am 22.01.	Herr Heinz Pohl Petkus	zum 76. Geburtstag
am 22.01.	Frau Erika Trapp Klein Ziescht	zum 71. Geburtstag
am 22.01.	Herr Wolfgang Weiland Ließen	zum 65. Geburtstag
am 23.01.	Herr Hans-Joachim Oede Merzdorf	zum 73. Geburtstag
am 24.01.	Frau Edda Harnisch Petkus	zum 70. Geburtstag
am 24.01.	Herr Otto Neudert Baruth/Mark	zum 77. Geburtstag
am 25.01.	Herr Heinz Krüger Papplitz	zum 91. Geburtstag
am 25.01.	Frau Edith Pinnow Papplitz	zum 76. Geburtstag
am 26.01.	Herr Dieter Dathe Petkus	zum 73. Geburtstag
am 26.01.	Herr Edmund Dinse Klasdorf	zum 76. Geburtstag
am 26.01.	Herr Hans-Jürgen Lobig Klein Ziescht	zum 70. Geburtstag
am 26.01.	Herr Hans Schutte Baruth/Mark	zum 81. Geburtstag
am 26.01.	Herr Rudi Schutte Mückendorf	zum 81. Geburtstag
am 27.01.	Herr Heinz Fuchs Mückendorf	zum 87. Geburtstag
am 27.01.	Herr Ferdinand von Lochow Petkus	zum 74. Geburtstag
am 27.01.	Herr Hans-Joachim Schultze Baruth/Mark	zum 73. Geburtstag
am 27.01.	Frau Liesbeth Spengler Petkus	zum 86. Geburtstag



Baruther Stadtblatt

Das „Baruther Stadtblatt“ erscheint monatlich und wird kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- Herausgeber: Stadt Baruth/Mark
Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
- Verantwortlich für die nichtamtlichen Bekanntmachungen:
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Herr Linke
- Redaktion: Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Herr Linke
- Herstellung und Vertrieb:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15,
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agn/herzberg
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Köhler, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0,
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Funk: 01 71 / 4 14 41 37

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis von 29,40 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

am 28.01.	Herrn Dr. Martin Behnisch Groß Ziescht	zum 70. Geburtstag
am 28.01.	Frau Rosemarie Richter Dornswalde	zum 71. Geburtstag
am 29.01.	Frau Edith Kurmutz Schöbendorf	zum 77. Geburtstag
am 29.01.	Herrn Ewald Kurmutz Schöbendorf	zum 79. Geburtstag
am 30.01.	Herrn Volker Kauert Schöbendorf	zum 71. Geburtstag
am 31.01.	Frau Gertrud Piesnack Baruth/Mark	zum 79. Geburtstag
am 31.01.	Frau Hannelore Unverricht Baruth/Mark	zum 76. Geburtstag
am 01.02.	Herrn Manfred Hasse Baruth/Mark	zum 73. Geburtstag
am 01.02.	Herrn Peter Hornat Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 02.02.	Frau Irene Dornbusch Papplitz	zum 81. Geburtstag
am 02.02.	Frau Inge Greinke Glashütte	zum 82. Geburtstag
am 02.02.	Frau Margret Martin Schöbendorf	zum 73. Geburtstag
am 04.02.	Herrn Franz Engler Baruth/Mark	zum 81. Geburtstag
am 05.02.	Frau Erika Becker Horstwalde	zum 86. Geburtstag
am 05.02.	Herrn Horst Boche Mückendorf	zum 81. Geburtstag
am 05.02.	Herrn Kurt Sauer Schöbendorf	zum 79. Geburtstag
am 06.02.	Herrn Helmut Severin Baruth/Mark	zum 74. Geburtstag
am 07.02.	Herrn Friedhelm Hönicke Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag
am 08.02.	Frau Marianne Dietzel Baruth/Mark	zum 92. Geburtstag
am 08.02.	Herrn Wilhelm Lust Petkus	zum 83. Geburtstag
am 09.02.	Herrn Erwin Piesker Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 10.02.	Herrn Edwin Greif Merzdorf	zum 65. Geburtstag
am 11.02.	Herrn Gerhard Stengel Papplitz	zum 75. Geburtstag
am 11.02.	Herrn Gerhard Tischler Horstwalde	zum 84. Geburtstag
am 12.02.	Frau Betti Eilert Papplitz	zum 84. Geburtstag
am 12.02.	Herrn Fred Kaatz Klein Ziescht	zum 74. Geburtstag
am 12.02.	Herrn Walter Mass Baruth/Mark	zum 74. Geburtstag
am 13.02.	Frau Elfriede Paschke Ließen	zum 84. Geburtstag
am 13.02.	Frau Ingrid Weiland Ließen	zum 65. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Fritz Curdas Baruth/Mark	zum 79. Geburtstag
am 14.02.	Frau Erna Jänicke Baruth/Mark	zum 83. Geburtstag
am 14.02.	Frau Margarete Kohl Petkus	zum 82. Geburtstag
am 15.02.	Herrn Dieter Hahn Baruth/Mark	zum 79. Geburtstag
am 15.02.	Frau Gisela Jänichen Klasdorf	zum 77. Geburtstag
am 16.02.	Frau Gerhild Staude-Baustmann Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Manfred Albrecht Papplitz	zum 65. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Heinz Schrock Horstwalde	zum 86. Geburtstag

Grußwort des Bürgermeisters

Sehr geehrte Barutherinnen und Baruther,

zum Beginn des neuen Jahres 2014 wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles erdenklich Gute, Gesundheit und viel Erfolg.

Ich hoffe, dass Sie die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel gut verbracht und auch etwas Zeit zur Entspannung und zum Ausruhen gefunden haben. Nun ist es an der Zeit, mit frischem Elan die neuen Aufgaben anzupacken.

Dies gilt insbesondere für die Straßenbaumaßnahme in der Rudolf-Breitscheid-Straße, welche der Fertigstellung entgegensteht. Hier möchte ich gern der bauausführenden Firma Matthäi ein großes Dankeschön aussprechen, welche sich im Zusammenwirken mit der Stadt Baruth/Mark und dem Landesbetrieb Straßenwesen sehr darum bemüht hat, die Einschränkungen und Belastungen für die Bürger/innen so gering wie möglich zu halten. Im Übrigen verweise ich auf die, für dieses Jahr geplanten Projekte (s. Bekanntmachung über die beabsichtigten Planungsleistungen der Stadt Baruth/Mark im Jahr 2014). Sie sehen also, es gibt noch viel zu tun.

*Ihr Peter Ilk
Bürgermeister*

Informationen aus dem Steueramt

Nachfolgend einige Informationen zur Erhebung der Grund- und Hundesteuer sowie der Umlage der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände „Dahme-Notte“ und „Nuthe- Nieplitz“ sowie des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme/Berste“ für das Jahr 2014.

Die Abgabenbescheide 2014 für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Flächen), Grundsteuer B (bebaute Grundstücke) sowie Hundesteuer werden in der 3. Kalenderwoche versandt.

Für die Erhebung der Grundsteuern wurde die rechtliche Grundlage mit der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Baruth/Mark (Hebsteuersatzung - HebSTS -) vom 28.11.2013 geschaffen, veröffentlicht im Amtsblatt Dezember 2013.

Die Realsteuerhebesätze haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert. Diese betragen für die Grundsteuer A 260 v. H. und für die Grundsteuer B 360 v. H. Damit liegen die Hebesätze der Stadt Baruth/Mark noch erheblich unter dem Landesdurchschnitt des Landes Brandenburg.

Für die Hundesteuer wurde das Satzungsrecht mit der Hundesteuersatzung der Stadt Baruth/Mark (-HSS-) vom 22.10.2009 festgesetzt, veröffentlicht im Amtsblatt November 2009.

Die Fälligkeiten richten sich nach dem Grundsteuergesetz, bei Quartalszahlen zum 15.02./15.05./15.08. sowie 15.11. des Jahres.

Ab dem Februar 2014 ist aufgrund einer EU-Verordnung die Einführung SEPA (einheitlicher europäischer Zahlungsverkehr) gesetzlich erforderlich. Auf den Abgabenbescheiden sind entsprechend die Kontodaten der Stadt Baruth/Mark durch Angabe der BIG (internationale Bankleitzahl) sowie der IBAN (Internationale Bank Account Number) ergänzt worden. Die Gläubigeridentifikationsnummer der Stadt Baruth/Mark ist ebenso angegeben. Die bisher vorliegenden Einzugsermächtigungen der Steuerpflichtigen wurden in ein SEPA-Lastschriftmandat umgewandelt. **Bitte überprüfen Sie Ihre auf den Steuerbescheiden ausgewiesenen Kontodaten IBAN und BIC.**

Auch die für Abbuchungen ab 2014 erforderliche Mandatsreferenznummer wurde vergeben und auf den Bescheiden hinterlegt. Die Mandatsreferenznummer finden Sie bei der Abbuchung auf Ihrem Kontoauszug wieder, sodass der Zahlungsposten eindeutig zugeordnet werden kann.

Erhebliche Probleme gibt es bei der Umsetzung der Erhebung der Umlage der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenver-

bände. Momentan befindet sich ein Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) im Verfahren, Dies hat zum einen die Änderung der Verbandsgebiete zur Folge. Des Weiteren werden hiermit die rechtlichen Grundlagen für das ordnungsgemäße Satzungsrecht der Wasser- und Bodenverbände geheilt. Erst nach Inkrafttreten des Änderungsgesetzes sind die Wasser- und Bodenverbände in der Lage, entsprechend rechtlich fundierte Beiträge für das Jahr 2014 gegenüber den Kommunen zu erheben.

Erst wenn der Stadt Baruth/Mark von allen drei Verbänden Bescheide vorliegen, kann die Satzung mit entsprechender Kalkulation der Umlagegebühr erarbeitet werden. Abhängig von dem Zeitpunkt der Bescheiderstellung der Wasser- und Bodenverbände können dann erst nach dem Eintritt der Rechtskraft der städtischen Satzung, nach deren Veröffentlichung im Amtsblatt, die Umlagegebühren erhoben werden. Dies wird in Form eines Änderungsbescheides zum Abgabenbescheid erfolgen. Der Zeitrahmen ist sehr ungewiss.

Daher haben wir uns trotz des Mehraufwandes dazu entschieden, in diesem Jahr Grund- und Hundesteuer pünktlich zum Jahresanfang zu bescheiden und die Umlage der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände getrennt mittels Änderungsbescheid zu erheben.

Wir werden Sie entsprechend zum weiteren Sachstand informieren. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Steueramtes und der Stadtkasse sowie meine Person zu den bekannten Sprechzeiten selbstverständlich gern zur Verfügung.

Ruth Ziemer
Kämmerin

Kommunal- und Europawahlen - Aufruf zur Mitarbeit in den Wahlvorständen der Stadt Baruth/Mark

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
am **25. Mai 2014** finden die Kommunal- sowie die Europawahlen statt. Zur reibungslosen Durchführung dieser Wahlen wird erneut tatkräftige Hilfe gesucht.

Es gehört zur guten Tradition, dass bei den letzten durchgeführten Wahlen, die eingesetzten ehrenamtlichen Mitglieder in den Wahlvorständen hervorragende Arbeit geleistet haben. Dafür möchte ich mich noch einmal recht herzlich bedanken.

In allen Wahllokalen wird jeweils ein Wahlvorstand in einer Stärke von maximal 7 Personen erforderlich sein. Jedes Mitglied des Wahlvorstandes erhält eine angemessene Aufwandsentschädigung, deren Höhe noch bekannt gegeben wird. Zusätzliche Aufwendungen (Getränke und Essen) sind leider nicht erstattungsfähig. Ich rufe hiermit alle Bürgerinnen und Bürger auf, uns bei der Durchführung der Kommunal- und Europawahl am 25. Mai 2014 zu unterstützen. Bitte melden Sie uns Ihre Bereitschaft schriftlich unter der Adresse

Stadt Baruth/Mark

Wahlleiter

Ernst-Thälmann-Platz 4

15837 Baruth/Mark

oder der E-Mail-Adresse m.linke@stadt-baruth-mark.de

Vielen Dank und ein gesundes neues Jahr 2014.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Linke

Wahlleiter

Bekanntmachung über die beabsichtigten Planungsleistungen der Stadt Baruth/Mark im Jahr 2014

Die Stadt Baruth/Mark beabsichtigt in diesem Jahr folgende neue Planungsleistungen durchzuführen:

- Änderungsplanung zum Bebauungsplan Bernhardsmüh V (Schallrahmenplanung)
- Bauleitplanung Bernhardsmüh VI/Erweiterung Bernhardsmüh V (Teilflächennutzungsplanänderung im Parallelverfahren)

- Flächennutzungsplanung Energieeignung (voraussichtlich ab 2015 Überarbeitung des Gesamt-Flächennutzungsplanes)
- Bauleitplanung Windpark Groß-Ziescht/Prüfung Durchführbarkeit
- Planung der Neugestaltung des Walter-Rathenau-Platzes in Baruth/Mark (Werkstatt/Partizipationsverfahren)
- Planung der Außengestaltung des Hortgeländes im Zusammenhang zum geplanten Ersatzneubau
- Ausbauplanung der Ferdinand-von-Lochow-Straße in Petkus
- Planung der Umsetzung der Bushaltestelle in Klein Ziescht
- Grundlagenermittlung und Konzeptionsplanung des Parkes „Frauenberg“ in Baruth/Mark
- Konzeptionsplanung für das Hagland in Baruth/Mark

Die nachfolgend genannten Planungen befinden sich in bereits in der Durchführungsphase:

- Energiekonzeptionsplanung Baruth/Mark
- Bebauungsplanung Schlossvorplatz in Baruth/Mark
- Bebauungsplanung Biogasanlage Petkus (Teilflächennutzungsplanänderung im Parallelverfahren)
- Bebauungsplanung Windpark Petkus (Teilflächennutzungsplanänderung im Parallelverfahren)
- Bebauungsplanung Kleingartenanlage Petkus
- Planung Ersatzneubau Hort Baruth/Mark
- Planung Sportlerheim Baruth/Mark
- Planung der Erneuerung der Seitenbereiche Luckenwalder Straße in Baruth/Mark
- Planung der Erneuerung Wiesenweg (Straße + Seitenbereiche) in Baruth/Mark

Die jeweilige Umsetzung der Maßnahmen erfolgt durch die Stadtverordnetenversammlung entsprechend der Haushaltslage.

Baruth/Mark, den 06.01.2014

gez. Illk

Bürgermeister

Wichtige Information für die Eltern der Schulanfänger im Schuljahr 2014/2015

Alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.10.2007 bis 30.09.2008 geboren sind, bzw. im vergangenen Jahr vom Schulbesuch zurück gestellt wurden, werden im Schuljahr 2014/2015 schulpflichtig.

Die Schuluntersuchung des Kindes und die Anmeldung zur Schule und für einen eventuellen Hortbesuch finden zu folgenden Terminen in der Grundschule Baruth/Mark, Waldweg 1, 15837 Baruth/Mark statt:

17./18./19.02.2014 Kita Baruth/Mark

24.02.2014 Kita Petkus und Kita Groß-Ziescht

Hauskinder melden sich zur Terminabstimmung bitte direkt im Sekretariat der Grundschule unter 033704 66488.

Die genauen Untersuchungszeiten werden vom Gesundheitsamt des Landkreises vorgegeben und in den Kitas ausgehängen. Alle Eltern können sich in diese Liste eintragen.

Um den Eltern Wege zu ersparen, erfolgt gleich nach der Schuluntersuchung in der Grundschule im Sekretariat bei Frau Wuschke die Anmeldung des Kindes zur Schule. Auch der Antrag auf einen eventuellen Hortbesuch kann bereits ausgefüllt oder bis zum 28.02.2014 in der Stadtverwaltung Baruth/Mark abgegeben werden.

Folgende Nachweise sind mitzubringen:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Teilnahmebescheinigung an der Sprachstandsfeststellung (wenn nicht schon in der Kita abgegeben) oder Erklärung zur Teilnahme an einem Sprachförderkurs oder Teilnahmebestätigung an einer sprachtherapeutischen Behandlung
- evtl. ein Passfoto für den Schülerfahrausweis (VTF), sofern ihr Kind mit dem Schulbus befördert werden muss
- Kopie des Betreuungsvertrages bei Besuch einer Kindertagesstätte außerhalb der Stadt Baruth/Mark

Stadtverwaltung Baruth/Mark

Grundschule Baruth/Mark



EINLADUNG

Blue
Economy
Solutions

Die Stadt Baruth/Mark hat die
Blue Economy Solutions GmbH beauftragt, ein

kommunales **Energiekonzept**

für unsere (!) Stadt mit allen Ortsteilen zu entwickeln. Wir wollen dabei
ganzheitlich die Ressourcen und Möglichkeiten in und um Baruth
– über die Energiethematik hinaus – erfassen.

Energie ist der Schlüssel für viele Themen unserer Zukunft.
Die beiden ersten Workshops haben gezeigt:

Energie – Mensch – Natur sind den Baruthern wichtig.
„**Baruth versorgt sich selbst**“ wäre ein tolles Ziel für 2030.

Wir laden **alle Bürgerinnen und Bürger** herzlich
ein, **mitzuarbeiten**, um gemeinsam ein **Leitbild** für Baruth zu
skizzieren, konkrete **Ziele** zu benennen und
konstruktive Ideen und **Projekte** umzusetzen.

Nach den erfolgreichen Veranstaltungen vom 22.08.2013 und
04.11.2013 der folgt der nächste **Workshop** am

*** Donnerstag, den 30. Januar um 18 Uhr ***

im **Alten Schloss** (Hauptstr. 40).

Alle Bürgerinnen & Bürger sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Anmeldung erbeten unter baruth@blueeconomy.de



Bürgerinformation: Ab 1. Februar 2014 gilt SEPA auch im Zahlungsverkehr mit der Stadtverwaltung Baruth/Mark

Ab 1. Februar 2014 gilt das einheitliche europäische Zahlungsformat SEPA (Single Euro Payments Area). Die bisherigen Kontonummern und Bankleitzahlen werden damit durch IBAN (International Bank Account Number) und BIG (Bank Identifier Code) ersetzt.

Die auf SEPA umgestellte Bankverbindung der Stadtverwaltung Baruth/Mark lautet ab 01.02.2014:

Bank	IBAN	BIC
Mittel-	DE72160500003638020052	WELADED1PMB
branden-		
Sparkasse in		
Potsdam		

Viele Bürgerinnen und Bürger sowie Steuerpflichtige haben der Stadtverwaltung Baruth/Mark für den regelmäßigen Zahlungsverkehr eine Lastschriftzugsermächtigung erteilt, die nun im Zuge der Vorbereitung auf SEPA auch bereits in ein sogenanntes SEPA-Mandat umgewandelt worden ist. Seit Dezember 2013 wurden die Zahlungspflichtigen durch die Stadtverwaltung angeschrieben und über das Fortbestehen der Lastschriftzugsermächtigung informiert. Dieses Anschreiben enthält auch jeweils die Mandatsreferenz und die Gläubigeridentifikationsnummer der Stadt Baruth/Mark sowie die neue Bankverbindung mit IBAN und BIC.

Die Steuerpflichtigen erhalten diese Informationen über ihren Steuerbescheid 2014.

Im Bürgerbüro bzw. auch auf der Homepage der Stadtverwaltung erhalten Sie bei Bedarf auch ein Formular zur Erteilung einer Einzugsermächtigung (Kombimandat). Einfach ausfüllen und mit Unterschrift sowie Datum versehen - im Original - an die Stadtverwaltung senden.

Ihre Stadtkasse

Rückblick der Freiwilligen Feuerwehr Baruth/Mark auf das Jahr 2013

Mit rund 70 Einsätzen verlief das Jahr 2013 für die Kameradinnen und Kameraden der FF Baruth/Mark relativ ruhig.

So gab es u. a. einige Kleinbrände zu löschen, Ölschichten oder Sturmschäden zu beseitigen. Außerdem musste auch bei mehreren Verkehrsunfällen Hilfe geleistet werden.



Der Einsatz 2013 war natürlich ohne Frage der große Waldbrand in Radeland im Juli. Dieser Brand hielt nicht nur die Feuerwehren des Stadtgebietes Baruth/Mark sondern die des ganzen Landkreises Teltow-Fläming auf Trapp. Auch der Nachbarlandkreis Dahme-Spreewald unterstützte uns. Hier kamen alle an ihre Grenzen. Mensch und Maschine.



Auch das Hochwasser des letzten Jahres forderte die Kameradinnen und Kameraden. Im Juni ging es gleich zweimal mit der Brandschutzeinheit des Landkreises Teltow-Fläming zum Hochwassereinsatz. In dieser Einheit ist das Fahrzeug „HLF 20/16 - Hilfeleistungslöschfahrzeug“ der Feuerwehr Baruth integriert.

Aber nicht nur bei zahlreichen Einsätzen sind die Kameradinnen und Kameraden der Baruther Feuerwehr aktiv. Alle 14 Tage wird sich am Freitag zum Ausbildungsdienst im Gerätehaus getroffen. Bei Theorie und Praxis wird allen das Feuerwehrfachwissen vermittelt bzw. gefestigt.

Wichtig ist es aber auch bei realen Bedingungen den „Ernstfall“ zu proben. So wurde z. B. am 09.11.2013 auf dem Firmengelände der Fiberboard GmbH eine (geheime) Einsatzübung durchgeführt.

Es wurde dabei ein Brand in einem Werkstattgebäude simuliert, wobei auch noch zwei Personen als vermisst galten. An dieser Übung nahmen auch andere Wehren aus dem Stadtgebiet sowie die Betriebsfeuerwehr der Firma Fiberboard GmbH und der Rettungsdienst teil.

Neben Diensten, Einsätzen und Übungen führte die Feuerwehr Baruth auch 2013 wieder das Maifeuer durch und unterstützte Einrichtungen und Vereine bei anderen Veranstaltungen.

Natürlich dürfen wir auch nicht die Jugendfeuerwehr und die „Minis“ vergessen.

Die Mädchen und Jungen treffen sich jeden 2. Samstag im Monat mit ihren fleißigen Betreuern und werden spielerisch an das Thema Feuerwehr herangeführt.

Zum Jahresende 2013 hatte die Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark 25 aktive Kameradinnen und Kameraden. 25 Frauen und Männer - die 365 Tage im Jahr rund um die Uhr für IHRE Sicherheit sorgen. Und ja 25 Mitglieder sind im Vergleich nicht besonders viel - also da geht noch was. Wir würden uns über jeden Neuzugang - egal ob in der Einsatzabteilung oder in Jugendfeuerwehr oder bei den Minis- sehr freuen. Schauen Sie doch einfach mal bei uns in der „Wache“ vorbei.

Seit Dezember 2013 hat die Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark eine neue Ortswehrführung. Ortswehrführer ist Gerhard Mydaß und sein Stellvertreter Andreas Schönherr. Der Gerätewart der FF Baruth/Mark Olaf Musielak wird die Ortswehrführung unterstützen. Last but not least: Ein dickes Dankeschön an euch - euch 25 Frauen und Männer - und eure Partner. Schön, dass ihr dabei seid und dabei bleibt. Wir alle wissen, dass das Hobby Feuerwehr eine Lebenseinstellung ist. Aber darum machen wir das ja.

Und noch ein ganz großes Danke an den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Baruth/Mark e. V. Mit eurer Unterstützung wurden bereits viele Sachen beschafft und bewirkt. Macht weiter so. Die Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Baruth/Mark ein gesundes und spannendes Jahr 2014.

Für Fragen steht Ihnen die Ortswehrführung gern zur Verfügung:

Gerhard Mydaß/Tel. 0152 23862671

Andreas Schönherr/Tel. 0172 3248075

Nächster regulärer Dienst der Einsatzabteilung ist Freitag, 17.01.2014 von 19.00 bis 21.00 Uhr.

Text und Fotos:

Meike Roschner

FF Baruth/Mark

Wer ständig glücklich sein möchte, muss sich oft verändern!

Das sagte sich auch unsere Kitaausschuss. Schnell schlüpfen zwei Muttis zu unserem Nikolausfeier in die Rollen von Zilli und Billi. Für die Partie des Wolfes fand sich ein Papa.



Fotos: Kita Baruth/M.

Mit viel Gefühl spielten sie für alle Kinder. Aus Zeitmangel fiel die Generalprobe aus. Die Jungen und Mädchen sahen gebannt zu und folgten dem Treiben auf der Bühne.

Für den improvisierten Auftritt sprachen wir als Erzieher ein großes Dankeschön aus. Aber auch an die fleißigen Wichtel, die den kulinarischen Teil übernahmen. So ein Fest ist nur zu stemmen, helfen alle mit.

Danke auch an die Baruther Feuerwehr, die den Nikolaus mit Blaulicht, zu uns brachte. Eine schöne Tradition für Kinder und Erwachsene.

Auch wenn uns „Xaver“ zum spontanen Umdenken und Organisieren brachte, war es für die Kinder ein Höhepunkt und ein tolles Fest.

Wir wünschen allen einen guten Start ins Jahr 2014!

Kita Bussibär



Viele kleine Zuschauer bei Zilli und Billi



Foto: Kita Groß Ziescht

In der Weihnachtsbäckerei



So hat uns so mancher Kunde des Normamarktes singen hören - und natürlich auch das ganze Personal der Bäckerei Steinecke. Denn genau dort waren wir zu Gast. Eine nette Einladung zum Weihnachtsbacken kam bei uns in der Kita an. Und diese haben unsere Großen gerne angenommen.



Alle „Nachwuchstalente“ erhielten eine kleine Bäckerschürze. Und nach der Frage „... Sind die Hände rein? ...“ und der dazugehörigen Waschkaktion gab es kein Halten mehr. Unzählige Sternchen, Monde, Herzen ... landeten nach dem Ausstechen, wiederholten Kneten und Ausrollen des Restteiges auf großen Bäckerblechen. Frau Munck, Frau Wedig und Frau Strauch, die uns liebevoll betreuten, hatten alle Hände voll zu tun, die Plätzchen der kleinen Weihnachtsbäcker einzusammeln. Und nicht nur die: Denn es entstanden auch kleine Schnecken, dünne Stangen und Spiralen. Der Kreativität wurden keine Grenzen gesetzt. Verbrannt sind beim Profi natürlich keine Plätzchen. Und so konnten wir uns auch ans Garnieren mit Zuckerguss, Hagelzucker, braunen und bunten Streuseln machen - jeder so wie er es wollte. Ja, das Ergebnis konnte sich sehen lassen und hat so was von lecker geschmeckt. Einen ganz herzlichen Dank an Frau Munck, an die Bereichsleiterin Frau Spieß, an Frau Wedig und Frau Strauch und überhaupt an die Bäckerei Steinecke für diese super Idee, prima Vorbereitung und Durchführung (an drei Tagen durfte eine Kindergruppe kommen), die tollen Mitbringsel für die Kinder und obendrein noch die ganzen Plätzchen, die sich alle Kinder in der Kita dann haben schmecken lassen.

Also im nächsten Jahr - sehr sehr gerne wieder!!!!

Kita Baruth



**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Mittwoch, dem 12. Februar 2014

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Montag, der 3. Februar 2014

SV Fichte Baruth e. V.

**Fußball - Gymnastik - Kegeln -
Tischtennis - Volleyball
Sportplatz Luckenwalder Straße -
Sporthalle Wiesenweg - Keglerheim
Horstwalder Straße**



Preisskat und Preisrommee

Sonntag, den 19. Januar 2014

Sportlerheim Baruth/Mark

Beginn: 14:00 Uhr

Einsatz: 6,00 €

Gespielt wird jeweils um den Pokal des SV „Fichte“ Baruth. Teilnahmeberechtigt sind alle Einwohner der Stadt Baruth/Mark, einschließlich der Ortsteile.

Also dann „gut Blatt“

Es lädt ein: SV „Fichte“ Baruth e. V.

Bitte vormerken: Jahreshauptversammlung 2014, Freitag, den 28. Februar, um 19:00 Uhr

Einladung zum Hallen-Fußballturnier für alle Ortsteile der Stadt Baruth/Mark

Termin: Samstag, 22. Februar 2014

Spielort: Sporthalle an der Schule

Beginn: 13:00 Uhr (Treffpunkt 12:30 Uhr)

Eröffnung und Pokalübergabe durch den Schirmherr der Veranstaltung Bürgermeister Herr Peter Ilk.

Getränke und Verpflegung sind ausreichend vorhanden.

Wunsch:

- viele Mannschaften
- faire Spiele
- zahlreiche Zuschauer
- mehrere Gewinner
- ein Sieger

Rechtzeitige Meldung bitte durch die Ortsbürgermeister bzw. Betreuer der einzelnen Mannschaften.

Meldungen und Rückfragen, bitte an Werner Höhmberg oder Uwe Faedrich

Telefon: 033704 65291 oder 0160 99328209

Mit sportlichen Grüßen

Stadt Baruth/Mark

Der Bürgermeister

SV Fichte Baruth e. V., Abt. Fußball

Jahresabschluss Spielserie 2013/2014 - Bohlekegeln

Die Fichte-Kegler des SV Fichte Baruth ziehen eine positive Bilanz zum Abschluss des Jahres, in der laufenden Spielserie 2013/2014. Ziel waren bei den Herren A/B/C und der 2. Männermannschaft den Klassenerhalt zu erreichen, sowie bei den Frauen als auch bei der 1. Männermannschaft um den Staffelsieg mitzukämpfen.

1. Männermannschaft:

Hier tritt man in der 1. Kreisliga an. Neben Mannschaftsleiter Lothar Klauck sind noch Tim Schulze, Frank Sydow, Rene Schulze, Uwe Jeschke und Roy Ludwig in dieser Mannschaft aktiv. Nach guten Ergebnissen bei den ersten drei Turnieren, verspielte man eine bessere Ausgangsposition für die Rückrunde beim letzten Turnier. Mit einem letzten Platz beim Turnier in Dennewitz liegt man nur noch auf der dritten Position.

Tabellenstand:

1. SV 1813 Dennewitz II	12,5 Pkt.
2. MSV Zossen 07	11,0 Pkt.
3. SV Fichte Baruth	10,5 Pkt.
4. Luckenwalder KV 1925 II	6,0 Pkt.

In der Einzelwertung führt Sebastian Busse mit 19,13 Durchschnittspunkten vor Manfred Springfeld (beide Dennewitz/18,75) und Tim Schulze (Baruth/18,38). Mit dem 6. Platz von Lothar Klauck (16,63) und dem 7. Platz von Frank Sydow (15,25) liegen zwei weitere Fichte-Kegler im vorderen Bereich.

Frauenmannschaft:

Die Frauenmannschaft, um Mannschaftskapitänin Sylvia Ebell, spielt in der 2. Kreisliga und kämpft weiterhin um den Staffelsieg mit. Hier sind noch Silvia Kluge, Rita Miething, Ute Arndt, Ricarda Steinhauser und Elke Krüger im Spielbetrieb. Nach drei Siegen zu Beginn der Spielserie musste man dann zwei Niederlagen einstecken. Zum Jahreswechsel liegt man, punktgleich mit zwei anderen Mannschaften, auf den zweiten Platz.

Tabellenstand:

1. MSV Zossen 07	6 Pkt.	13698 Holz
2. SV Fichte Baruth	6 Pkt.	11007 Holz
3. KSV Blau-Gold Rangsdorf	6 Pkt.	11001 Holz
4. BSC Blankenfelde/Mahlow	2 Pkt.	13282 Holz
5. SG Stern Ludwigsfelde	2 Pkt.	11005 Holz

In der Einzelwertung führt Sabine Voigt (Rangsdorf) mit 7,75 Durchschnittspunkten vor Sylvia Ebell (6,4/Baruth) und Christine Dopatka (6,3/Zossen).

Seniorenmannschaft (Herren A/B/C)

Die ältesten Kegler der Abteilung Kegeln treten in der 1. Kreisliga an. Trotz gesundheitlicher Probleme ist man hier bemüht die Mannschaft vor einem Abstieg zu bewahren. Nach fünf gespielten Turnieren hat man einen Vorsprung von 2 Punkten auf dem Abstiegsplatz. Dieter Kretschmann leitet hier die Saison als Staffel- und Mannschaftsleiter. Ihm zur Seite stehen Johannes Wiemann, Herbert Baustmann, Manfred Haase und Karl-Heinz Klingelstein.

Tabellenstand:

1. SG Stern Ludwigsfelde I	17 Pkt.
2. SpG TuS/SSV Jüterbog II	13 Pkt.
3. SV Fichte Baruth	11 Pkt.
4. SG Stern Ludwigsfelde II	9 Pkt.

In der Einzelwertung führt Frank Löwendorf mit 14,2 Punkten vor Manfred Schmäschke (12,4/beide Ludwigsfelde I) und Johannes Wiemann (11,9/Baruth). Mit einem 7. Platz konnte sich noch Herbert Baustmann von Fichte Baruth im vorderen Mittelfeld platzieren.

2. Männermannschaft

Die zweite Mannschaft des SV Fichte Baruth kämpft ums „Überleben“. Vor der Saison gab es sogar die Überlegung die Mannschaft abzumelden, da man arge personelle Probleme befürchtete. Zudem wusste man auch nicht, wie oft Olaf Knotzenblum, der in den alten Bundesländern arbeitet, eingesetzt werden kann. Doch der neue Mannschaftsleiter, Peter Steinhauser, sprach sich für den Spielbetrieb aus, auch der Gefahr ausgesetzt zu sein, nicht immer vollzählig zu den Turnieren zu erscheinen und einen Abstieg in Kauf zu nehmen. Zuletzt aber auch, weil man mit Andreas Weidemann und Frank Ulrich zwei neue Mitstreiter gefunden hat, die vorher der Abteilung Fußball angehörten. Weiterhin kegeln hier Jürgen Jeschke, Jörg Ebell und Rene Trapp.

Bei den ersten beiden Turnieren konnte man nur mit fünf Startern antreten und musste auf ein Streichergebnis verzichten. Ein dritter und vierter Platz waren die Folge. Aufhorchen ließ man dann beim ersten Turnier in Luckenwalde, wo man auch Dank Olaf Knotzenblum, den Turniersieg einfuhr. Mit dem Heimsieg beim nächsten Turnier und einem starken 2. Platz in Seehausen rückte man dem Ziel Klassenerhalt, einen großen Schritt näher. Aber auch Rückschläge musste man mal einstecken, als man beim zweiten Turnier in Luckenwalde, ersatzgeschwächt, nur letzter wurde.

Tabellenstand:

1. RSV Mellensee	18 Pkt.
2. SV Fichte Baruth II	15 Pkt.
3. Luckenwalder KV 1925 III	14 Pkt.
4. KSV Seehausen	13 Pkt.

In der Einzelwertung führt Silvio Heise (Luckenwalde) mit 22,09 Punkten vor Rüdiger Teuber (20,5/Mellensee), Peter Steinhauser (20,0) und Jürgen Jeschke (18,42/beide Baruth).

Weiter geht es 2014 mit den Frauen am 8. Januar in Zossen, der 2. Männermannschaft am 26. Januar in Mellensee, den Senioren (Herren A/B/C) am 1. Februar in Baruth und zuletzt der 1. Männermannschaft am 8. Februar in Luckenwalde.

Peter Steinhauser, SV Fichte Baruth

39. Neujahrskegeln der Abt. Kegeln des SV Fichte Baruth e. V.

Am 25.01.2014 wollen wir gemeinsam das traditionelle Neujahrskegeln durchführen.

Dazu möchten wir „Alle“, egal ob Jung oder Alt, Kegler oder nur begeisterter Fan recht herzlich einladen.

Hierzu treffen wir uns in Baruth Keglerheim Horstwalderstraße ab 10.00 Uhr.

Gut Holz!

Sylvia Ebell

Abteilungsleiter

Erstes Freundschaftsturnier der Sektion Badminton in Petkus

Wir sind noch eine recht junge Sektion des Petkuser Sportvereins.

Um unsere Sektion bekannter zu machen, haben wir unsere interne Weihnachtsfeier zum Anlass genommen, ein kleines Turnier innerhalb des Sportvereines auszurufen. Neun Sportfreunde der Sektion Tischtennis stellten sich der Herausforderung, vielleicht um Kindheitserinnerungen wachzurufen.

Das Turnier wurde im Doppel gespielt und die Spielpaare am Anfang ausgelost. Zwölf Badmintonspieler und acht Tischtennispieler stellten somit zehn Paare. Die jeweiligen Gegner wurden wieder ausgelost.



Jeder Spieler konnte sich in sechs Matches ausprobieren und seine Grenzen testen. Alle hatten viel Spaß am Spiel und einige Matches waren hart umkämpft.

Wir freuen uns, dass unser Turnier innerhalb des Sportvereines angenommen wurde. Vielleicht kann es ja zu einer kleinen Tradition werden.

Ein herzlicher Dank geht an die Werbeagentur März, die uns die Urkunden für unser Turnier gesponsert hat.



Sektion Badminton Petkuser SV

Ankündigung

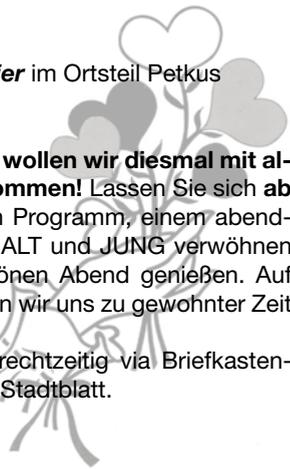
zur **diesjährigen Frauentagsfeier** im Ortsteil Petkus
im Sportzentrum Petkus
am 15. März 2014

Ganz ohne Kuchen und Kaffee wollen wir diesmal mit allen Frauen gleich zur Sache kommen! Lassen Sie sich ab **17:00 Uhr** von einem kulturellen Programm, einem abendlichen Büfett und viel Musik für ALT und JUNG verwöhnen und uns gemeinsam einen schönen Abend genießen. Auf unsere Männergesellschaft freuen wir uns zu gewohnter Zeit ab 20:00 Uhr.

Nähere Informationen erfolgen rechtzeitig via Briefkasteneinwurf in Petkus bzw. über das Stadtblatt.

Im Namen der Organisatoren

Daniela Leow



Weihnachtsturnier des Baruther Billardclubs BBC 06

Am 07.12.2013 fand unsere traditionelles Weihnachtsturnier mit den Ludwigsfelder und Mittenwalder Sportfreunden statt. Gespielt wurde die Disziplin Carambol Dreiband.

Den 1. Platz mit dem Gewinn der Weihnachtsgans belegte U. Hönow.

R. Müller (BBC 06) und P. Wietzoreck (BBC 06) landeten auf die nachfolgenden Plätze und nahmen je 1 Weihnachtssente in Empfang.

Bedanken möchten sich die Sportfreunde bei dem Präsidenten P. Grosse und dem Kassierer N. Stanke für die tolle Bewirtung und dem Team des Blumengeschäftes Marlis Heymann für floristische Ausgestaltung.

Im Namen der Sportfreunde des BBC 06

Lutz Möbus



07/12/2013



07/12/2013

Fotos: BBC 06



Tangoplanet

Das Trio feiert den Siegeszug des Tangos rund um den Erdball in finnisch, englisch, griechisch, japanisch, jiddisch, deutsch, malénke, polnisch, vietnamesisch, russisch, türkisch ... und natürlich argentinisch. Trotz aller kulturellen Unterschiede spricht der Tango mit seiner lebendigen Kraft überall auf der Welt doch unverwechselbar die gleiche Sprache.

Petra Liesenfeld (Gesang)

Maxim Shagaev (Bajan)

Klaus Axenkopf (Kontrabass)

So., 19. Januar 2014, 15 Uhr

Bahnhof Kladorf

Traditions-Fastnacht

in **Paplitz** am **08. Februar 2014**

in der Gaststätte Hannemann



Feiern wie früher:

mit

Blasmusik + **Trachtengruppen**



Begrenztes Platzangebot - bitte Plätze reservieren unter 033704-66419! - Beginn: 19:00 Uhr - Eintritt 8,50€

Sonntag ab 10:00 Uhr → Z e m p e r n ! Treffpunkt am Jugendclub!

Paplitzer Nachrichten - mit besten Wünschen für 2014

Veranstaltungen für Paplitzer Einwohner

24.01.14

19.00 Uhr Jahresmitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr im Gerätehaus

18.02.14

14.30 Uhr Senioren-Fasching im Dorfgemeinschaftshaus

Öffentliche Veranstaltungen für alle Einwohner und Gäste

18.01.14

14.00 Uhr Tag der offenen Tür im Gutsarbeiterhaus mit Buchlesung

01.02.14

14.00 Uhr Heimat-, Tracht- und Traditionsverein im Gutsarbeiterhaus

08.02.14

19.00 Uhr Fastnachten wie früher - mit Blasmusik und Trachtengruppen in „Hannemann's Saal“ (Tisch-Vorbereitungen unter 66419)

09.02.14

10.00 Uhr „Zempeln“ durch den Ort - Treff: Jugendklub

Nordic Walking - jeden **Dienstag und Freitag, 13.30 Uhr** ab Kemlitzer Str. (Marsch) für jeden, der sich in der Natur sportlich bewegen möchte.

Ab Januar 2014 ist das **Gutsarbeiterhaus** wieder jeden **Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr** und jeden **Donnerstag von 13.30 bis 16.30 Uhr** für Groß und Klein geöffnet für Bastelnachmittage, Handarbeiten, Museumsführungen, Kaffee und Kuchen (weitere Informationen/Voranmeldungen bei Fr. Marsch, 033704 61532). Die **Woll- und Textilwerkstatt im Gutsarbeiterhaus** ist gleichzeitig geöffnet. Während der Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung mit M. Ohlsen (Tel. 159030) ist auch das Ausleihen, Tauschen oder Kaufen von Büchern aller Art möglich.

Ab Januar jeden Freitag ab 14.00 Uhr Spielenachmittag im Gutsarbeiterhaus!!! (Romme/Skat, Brett- oder Würfelspiele)

Paplitz im Internet: www.paplitz.de

Dorfgemeinschaft e. V., Freiwillige Feuerwehr und Ortsbeirat Paplitz

Veranstaltungen 2014 in Merzdorf

- | | |
|--------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| 13.02.2014 | Faschingsfeier der Senioren |
| 22.02.2014 | Fasching ab 20:00 Uhr |
| 09.03.2014 | Frauentags-Kaffee ab 15:00 Uhr |
| 13.03.2014 | Frauentagsfeier der Senioren |
| 12.04.2014 | Frühjahrsputz |
| 19.04.2014 | Osterfeier (bei schlechtem Wetter hinter dem Dorfgemeinschaftshaus) |
| 10.05.2014 | Stadtmeisterschaft „Löschangriff Naß“ und 2. Merzdorf-Cup |
| 05.07.2014 | 7. Teichfest |
| Juli/August | Ausflug der Senioren |
| 03.10.2014 | Oktoberfeuer (bei schlechtem Wetter hinter dem Dorfgemeinschaftshaus) |
| 31.10.2014 | Halloweenumzug der Kinder und Monsterfeuer am Abend für alle |
| 30.11.2014 | Adventskaffee ab 15:00 Uhr |
| ab 01.12. | 24 Adventsfenster in Merzdorf |
| Dezember | Weihnachtsfeier der Senioren |
| 21.12.2014 | Poolparty |
| 31.12.2014 | Silvesterparty ab 20:00 Uhr |

in Planung: Drachenfest, Skatturnier, Filmabend

jeden 2. Donnerstag - Seniorentreff

jeden 2. Mittwoch - Fischbrötchen

Ortsbeirat Merzdorf und

Vorstand Dorfgemeinschaft Merzdorf e. V.

Weitere Veranstaltungen, Änderungen und konkrete Termine werden noch bekannt gegeben!



Baruth/Mark, 06.01.2014

Anmerkungen zu „BARUTHER BANK - WISSENSTAUSCH“

Von Karsten Wittke, Institut zur Entwicklung des ländlichen Kulturraums e. V.

Seit Ende November 2013 befindet sich vor dem Alten Schloss Baruth ein Designobjekt aus dem Material Holz. Ist das eine Bank, ein Kunstwerk oder ein in seiner Benutzbarkeit womöglich sich nicht direkt erschließendes Gebilde?

Die Antwort: Ja, es handelt sich um eine Bank, ja, es ist ein Designobjekt aus Holz, ja, es kann auch genutzt werden. Und wie ist es dann überhaupt zu dem Objekt gekommen? Hat die Stadt das in Auftrag gegeben, ist das von öffentlichem Geld finanziert worden und was wird damit nun geschehen?

Mitte 2012 fand ein öffentlicher Aufruf der Robert Bosch Stiftung im Internet statt, sich mit kreativen Projekten für den Ort, in dem man lebt, zu bewerben und lebenswerter zu gestalten. Unter dem Titel „Neulandgewinner. Zukunft erfinden vor Ort“ wurde ein neues Förderprogramm bereitgestellt, um engagierte Menschen in diesem Vorhaben zu unterstützen.

Zielsetzung des Programms: Den Auswirkungen des demografischen Wandels, insbesondere in Städten und Dörfern im Osten Deutschlands, mit der Suche nach neuen Wegen für das Leben auf dem Lande zu begegnen. Auf diesen erfreulich offen gehaltenen Aufruf haben sich dann 750 Projektvorschläge aus Ostdeutschland dem Wettbewerb gestellt, sich unter den 20 ausgewählten Neulandgewinnern zu platzieren. In einem mehrstufigen Auswahlprozess wurden erst 80, dann 40 und zuletzt die besagten 20 Projektvorschläge von der Jury zur Umsetzung ausgewählt. Im Januar 2013 fand dann der Beginn der „Neulandgewinner“ mit einem Festakt in der Berliner Repräsentanz der Robert Bosch Stiftung statt.

Was hat denn die Jury an dem Vorschlag für Baruth/Mark, eingereicht von dem Institut zur Entwicklung des ländlichen Kulturraums, überzeugt?

Das Baruther Kultur- und Kunstprojekt ermöglicht mit der Plattform der „Baruther Bank“ und den Gesprächen des „Wissenstausches“ eine weitere Fassade in der Verknüpfung und Verbindung von Kultur, Stadt, Großindustrie und lokaler Bürgergesellschaft. Die Bank wird als Objekt in 2013 realisiert und in 2014 unter dem Thema „WISSENSTAUSCH“ mit Vorträgen, Diskussionen und Interventionen zu Gestaltung, Material, Handwerk und Kultur vor Ort genutzt und bespielt. Damit wird die „BARUTHER BANK“ zu einem Symbol sowohl für den kleinsten möglichen sozialen Raum: der Sitzbank, als auch für ein System von Werteverwaltung mittels Wissenstausch. Das Wortspiel mit dem Begriff Bank als Sitzmöbel für mehrere Personen aus dem althochdeutschen banc - Erhöhung und der Bank des Finanzsystems, hergeleitet aus dem italienischen banco für Ladentisch, Theke, Marktstand ist dabei beabsichtigt. Und die Werte der „Baruther Bank“ sind Gespräche und Austausch von Wissen anstelle der im Finanzsystem angebotenen Dienstleistungen zu bevorrateten Produkten oder Umlaufmitteln wie zum Beispiel Geld.

Das Designobjekt wurde bei der Klenk Holz AG Baruth nach dem Wettbewerbsentwurf des Berliner Architekten Georg Bosch angefertigt. Der Wettbewerb fand, betreut und durchgeführt von der Baruther Landschaftsarchitektin Ragna Haseloff, im Juni 2013 statt, die Jurysitzung im Alten Schloss Baruth. Diese Bank sollte eine hohe Gestaltqualität haben und das Leitmaterial Holz und märkische Kiefer handwerklich vorbildlich mit den Möglichkeiten der Industrie umsetzbar sein. An dieser Stelle geht mein Dank an den Projektpartner von der Klenk Holz AG mit Herrn Ebert, Herrn Stahr, Herrn Pfeifer und den Auszubildenden Frau Schillack und Herr Reidel. Denn hier in Baruth ist die Industrie präsent, nur blieb mir diese bis zu dieser Zusammenarbeit in der Bedeutung und als Möglichkeit für die Stadt ungreifbar. Das hat sich geändert. Es sind nicht mehr nur die Ummengen

von Holzlastern, die durch den Ort fahren. Hier hat sich meine Wahrnehmung geändert, weil die Klenk Holz AG nun engagiert und persönlich geworden ist; mit Gesichtern, Holzkönnern, Auszubildenden und einem für mich neuen Verständnis für den Wertkreislauf nachwachsender Rohstoff Holz in Baruth. Keine anonyme Industrie mit Holz, sondern Partner, die mit sehr viel Engagement ein schier unmögliches Holzobjekt in ihrem Werk hergestellt haben.

Die Baruther Bank wurde den Neulandgewinnern Baruths von der Klenk Holz AG gespendet und so konnte ich nun die Bank an die Stadt Baruth weiterreichen im Austausch mit dem ersten Standort vor dem Alten Schloss. Das Alte Schloss, neu renoviert, hat ja auch die Aufgabe, als Bürgerschloss den Rahmen für gesellschaftliche Kommunikation und engagierte Zivilgesellschaft zu geben. Daher lag es nah, die Baruther Bank für das Jahr 2014 vor dem Alten Schloss als Zeichen aufzustellen und für den Wissenstausch zu nutzen. Hier geht mein Dank an Frau Kühne vom städtischen Bauamt und den Bürgermeister Peter Illk.

Was wird nun in 2014 an diesem Ort geschehen? Ich hatte bereits vorher erwähnt, dass es für die Bank ein Veranstaltungsprogramm geben wird und der Wissenstausch dokumentiert und im Internet öffentlich zugänglich gemacht wird. Der gesamte Prozess wird als Kurzfilm von der in der Region lebenden Regisseurin und Filmemacherin Esther Gronenborn und dem Kameramann Tom Rhys Davies dokumentiert. Die näheren Einzelheiten zu Terminen, Themen und die Internetseite Baruther Bank werden dann in den nächsten Ausgaben des Baruther Stadtblattes bekannt gegeben.

Auch Mikroprojekte können den öffentlichen Raum prägen und zu Bürgerkultur ermutigen, das hat das Symposium des Bundesbauministeriums aufgezeigt, zu dem Baruth als ausgewählte Baukulturgemeinde 2013 in Volkenroda eingeladen war. Mit dem Projekt der Neulandgewinner konnte hier ein weiterer Baustein hinzugefügt werden und es wäre ganz im Sinne der Robert Bosch Stiftung, wenn nach 2014 mit der Baruther Bank an einem neuen Ort der Wissenstausch weitergeführt wird.



24. November 2013 - das Team und die Freunde der Baruther Bank

Foto: K. Wittke

Klein- und Familienanzeigen
JETZT auch ONLINE
gestalten und schalten!



<http://azweb.wittich.de>

Lesermeinung - Die Bank und das Alte Schloss Baruth

Die Geschmäcker sind verschieden und das ist gut so. Die Welt ist bunt und bleibt bunt. Für mich ist es nicht nur eine Bank. Haben wir nicht genug Bänke mit Lehnen in unseren/euren Gärten zu stehen? Ich bin gebürtige Barutherin und finde es gut, dass es solche außergewöhnlichen Objekte in meinem Heimatort gibt. Es macht die Welt einfach bunter. Im Übrigen habe ich auf dieser „unförmigen“ Bank im Schlosspark sehr gerne gesessen. Ich konnte in aller Ruhe das neue Schloss und den Schlosspark genießen und mein Hund Linus schlürfte genussvoll aus dem Teich, sein Wasser. Alte Bänke mit Lehnen brauchen wir nicht! Ich wünsche allen Einwohnern der Gemeinde Baruth ein gesundes und gesegnetes Jahr 2014.

Mit herzlichsten Grüßen
Christiane Eschke

Krippenspiel in der Kirche St. Sebastian

„So alt wie ich geworden bin, Weihnachten gab mir immer Kraft und Hoffnung.“ Ich lebe in einer ganz anderen Generation. Anna hat ihren Computer und damit holt sie sich die ganze Welt in ihr Zimmer.

So ist der Anfang des Krippenspiels das mich tief bewegt hat. Schade nur das zum putzen der Kirche nur eine Handvoll Gemeindemitglieder erschienen sind. Passt halt gerade nicht. Keine Zeit! Anna zeigt ihrer Oma ihre Welt. Fantastisch! nicht nur das Jung und Alt in diesem Krippenspiel an Weihnachten anders zusammen kommen und die andere Seite kennen lernen. Ein Mehrgenerationenhaus im Frauenhaus, wo Jung und Alt voneinander lernen. Mit Garten, Strick- und Nähkursen und gemeinsamen kochen nach alten Rezepten aus der Region. Nein da haben wir jetzt ein Schlässchen wo man nicht täglich essen kann. Schade! Lange Schulwege, leere Kirchen und kein Pfarrer der sie mit Leben füllt. Unsere Kinder kommen nicht wieder, wenn wir so weitermachen.

Die Kirche musste erst verhüllt werden um ihren wahren Glanz wieder zu sehen.

Wie viele Jahre haben wir im Dreck Umbauten gemacht? Es war schön und hat so viel Spaß gemacht. Ich möchte mich an dieser Stelle bei den Konfirmanden, Frau Granzin und Herrn Hemmerling bedanken. Es hat mich tief bewegt und ihr wart spitze. Ich bin dann mal weg.

Mit freundlichen Grüßen
Christiane Eschke



Krippenspiel in der Kirche St. Sebastian
Foto C. Eschke

Das Netzwerk Gesunde Kinder lädt ein zur Elternakademie

Infektabwehr leicht gemacht

Ludwigsfelde, 23.01.2014

19.00 - 20.30 Uhr Evangelisches Krankenhaus Ludwigsfelde, Albert-Schweitzer-Str. 40 - 44, Kinderstation (einschließlich Besichtigung Kinderstation)

Geschwisterbeziehung und Rivalität - Im Kampf um die elterliche Zuneigung*

Die Geschwisterbeziehung prägt uns mitunter für ein Leben und kann dabei die längste und einer der beständigsten Beziehungen sein. Die Eltern stehen dabei vor unzähligen Herausforderungen. Ein Familientherapeut informiert über Möglichkeiten, den Aufbau einer tragfähigen Geschwisterbeziehung zu unterstützen und steht interessierten Eltern für Fragen zur Verfügung.

Luckenwalde, 19.02.2014

18.00 - 19.30 Uhr DRK Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Straße des Friedens 15

Hilfe mein Kind ist im Trotzalter

Schreien, weinen, wüten, sich auf den Boden werfen: Die meisten Eltern von Kleinkindern kennen solche Szenen und fürchten dennoch, nur ihre Kinder würden sich so benehmen. Doch keine Sorge: Neun von zehn Kindern zwischen anderthalb und drei Jahren trotzen lautstark. Für Eltern ist dieser Lebensabschnitt eine schwere Geduldsprobe. In dieser Veranstaltung bekommen Sie viele Tipps, wie Sie mit Ihrem trotzendem Kind umgehen können.

Luckenwalde, 28.02.2014

09:15 - 10:15 Uhr (K) Kita Burg, Am Burgwall 15

Soziale und finanzielle Leistungen rund um die Geburt:

Viele Wege und Anträge müssen rund um die Geburt erledigt werden. Hier bekommen Sie Informationen u. a. über das Mutterschaftsgeld, Vaterschaftsanerkennung, Sorgerechtsklärung, Kinder- und Elterngeld sowie und auch über Ihre Ansprüche und Möglichkeiten, wenn Ihr Einkommen nicht ausreicht.

Ludwigsfelde, 17.02.2014

18.00 - 20.00 Uhr Pro familia, Potsdamer Str. 50

Wichtig!

-> Bei allen Kursen ist die Anmeldung im Netzwerkbüro erforderlich

-> Bei einigen Veranstaltungen gibt es eine kostenlose Kinderbetreuung gekennzeichnet mit (K)

-> Alte Veranstaltungen sind kostenfrei

Anmeldung und weitere Infos unter Netzwerk Gesunde Kinder Teltow-Fläming

E-Mail: netzwerk@gesundekinder-tf.de www.gesundekinder-tf.de

Büro Ludwigsfelde 03378 200782



Eltern- und Familienbildungsangebote der Volkshochschule 2014 in Baruth/Mark

Datum/Uhrzeit	Kurs nummer	Titel
Mo., 31.03.2014 18:00 Uhr	U10604	Elternkurs „Starke Eltern - Starke Kinder“
Mo., 17.02.2014 19:00 Uhr	U10607	Muss ich denn immer erst lauter werden? Wege aus der Brüllfalle
Mo., 14.04.2014 18:00 Uhr	U10610	Die sieben Sicherheiten die Kinder brauchen
Mo., 16.06.2014 19:00 Uhr	U10613	Wut und Trotz - Entwicklungsphasen des Kindes
Mo., 23.06.2014 19:00 Uhr	U10615	Orientierung, Regeln und Grenzen in der Familie
Fr., 21.03.2014 10:00 Uhr	U10621*	Lesen und Malen mit Rocky
Fr., 21.03.2014 16:00 Uhr	U10622*	Sind unsere Kinder k(l)eine Egoisten oder „Ichlinge“?
Mo., 22.09.2014 18:00 Uhr	V10604	Die Pubertät „Aufbruch, Umbruch, kein Zusammenbruch“
Mo., 25.08.2014 19:00 Uhr	V10607	Muss ich denn immer erst lauter werden? Wege aus der Brüllfalle
Mo., 13.10.2014 18:00 Uhr	V10610	Die sieben Sicherheiten die Kinder brauchen
Mo., 01.12.2014 19:00 Uhr	V10613	Wut und Trotz - Entwicklungsphasen des Kindes
Mo., 15.12.2014 19:00 Uhr	V10615	Orientierung, Regeln und Grenzen in der Familie

* Lesung mit Dr. Stephan Valentin

Ort: voraussichtlich Kita Baruth

Anmeldung über VHS, Frau Staeck, Tel. 03371 6083143

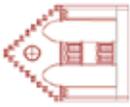
Motorsägenlehrgang der Landwirtschaftsschule Teltow-Fläming

Die Landwirtschaftsschule Teltow-Fläming bietet einen Lehrgang „Umgang mit der Motorsäge“ an. Er findet am 12.02. und 13.02. bzw. 14.02.2014 statt.

Information und Anmeldung über Landwirtschaftsschule Teltow-Fläming, Cordia Wolff, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde. Telefon 03371 608-4702, E-Mail: cordia.wolff@teltow-flaeming.de oder auf der Homepage des Landkreises Teltow-Fläming unter www.teltow-flaeming.de.

Katrin Melzer

Landkreis Teltow-Fläming, Kreisverwaltung/Kreisorgane



15837 Baruth/Mark
Hauptstraße 40
www.altes-schloss-baruth.de

ALTES SCHLOSS BARUTH

TANZABEND



mit The Folkman
Peter Kopsch

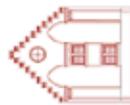
25. Januar 2014

19 Uhr

Eintritt
Vorverkauf 12 €
Abendkasse 17 €

P. Kopsch spielt live deutschen und englischen Folk. Ausgesuchte und beste Cover-Songs aller Zeiten (z.B. James Blunt, Sting, Dubliners, Neil Young, Gerhard Gundermann, Bob Dylan, Renft, Cat Stevens, Keimzeit, City, Echt, Rolling Stones, Wolf Maahn, Donovan, Stoppok, Phudys und viele andere) singt er mit Power und Leidenschaft. So garantiert er einen abwechslungsreichen Abend mit Live Musik und als DJ.

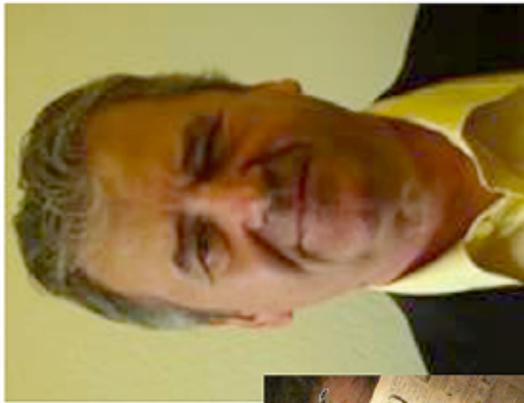
.....
Kartenverkauf in Corinna's Schuhboutique * R.-Breitscheid-Straße 26,
Getränkemarkt Arno Schliebner * Hauptstraße 97,
Bürgerbüro der Stadtverwaltung * E.-Thälmann-Platz 4 15837 Baruth/Mark * Tel.:033704-97210
"Tickets online" unter www.sporthallebaruthmark.de
Weitere Informationen zu den Veranstaltungen unter www.altes-schloss-baruth.de (Aktuelles)



15837 Baruth/Mark
Hauptstraße 40
www.altes-schloss-baruth.de

ALTES SCHLOSS BARUTH

BUCHLESUNG



mit
BERNDT MARMULLA

22. März 2014

19 Uhr

Eintritt
Vorverkauf 10 €
Abendkasse 15 €



Als Leiter der Abteilung „Schwere Verbrechen“ im Berliner Polizeipräsidium am Alexanderplatz hat sich Berndt Marmulla über viele Jahre insbesondere mit Serientätern beschäftigt. Bis 1989 konnte er insgesamt 215 Täter überführen. Mehrere seiner spektakulären Fälle wurden z. B. im Polizeiruf 110 verfilmt (u. a. „Mit dem Anruf kommt der Tod“ oder „Der Mann im Baum“). Berndt Marmulla stellt in seinen Büchern spektakuläre Fälle vor, über die er zur Buchlesung berichten wird. Der Kriminaloberrat a. D. arbeitet heute als Privatdetektiv, Dozent in der Ausbildung von Sicherheitskräften und als Sachverständiger für Kriminalistik.

.....
Kartenverkauf in Corinna's Schuhboutique * R.-Breitscheid-Straße 26,
Getränkemarkt Arno Schliebner * Hauptstraße 97,
Bürgerbüro der Stadtverwaltung * E.-Thälmann-Platz 4 15837 Baruth/Mark * Tel.:033704-97210
"Tickets online" unter www.sporthallebaruthmark.de
Weitere Informationen zu den Veranstaltungen unter www.altes-schloss-baruth.de (Aktuelles)



ALTES SCHLOSS BARUTH

**15837 Baruth/Mark
Hauptstraße 40
www.altes-schloss-baruth.de**

NEUJAHRSKONZERT



18. Januar 2014, 19 Uhr im Festsaal

Eintritt im Vorverkauf 15 €/ Abendkasse 20 €

**Kartenverkauf im Bürgerbüro der Stadt Baruth/Mark * E.-Thälmann-Platz 4 * Baruth/Mark * Tel.:033704-97210
"Tickets online" unter www.sporthallebaruthmark.de**

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen unter www.altes-schloss-baruth.de (Aktuelles)

Rentnerweihnachtsfeier 2013 in Schöbendorf

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier fand am 17. Dezember 2013 im Dorfgemeinschaftshaus statt. Sie wurde wie immer vom Verein Schöbendorf e. V. organisiert. Wir Rentner fanden einen rustikal geschmückten Raum sowie eine reich gedeckte Kaffeetafel vor.

Auf jedem Platz standen nette Weihnachtspräsente zum Mitnehmen. Dafür ein ganz herzliches Dankschön!

Frau Elke Pollack begrüßte uns alle mit einem Glas Sekt; sie las auch eine nette Weihnachtsgeschichte vor. Für die weitere Unterhaltung sorgte der Schönefelder Frauenchor „Nuthe-Urstrom-

taler Fischerchor“ mit Weihnachtsliedern und Gedichten. Auch die Rentnerin Hilde und der Rentner Volker unterhielten mit ihren Beiträgen die Anwesenden vorzüglich.

Allen Beteiligten sei herzlich gedankt und auch den fleißigen Kuchenbäckerinnen, dem Gaststübchen „Zum Schöbendorfer Busch“ für das wohlschmeckende Abendessen sowie den fleißigen Helfern Elke Pollack, Martina Wolf und Steffen Martin gilt großer Dank.

Macht weiter so, wir freuen uns schon auf's nächste Mal!
*Im Namen der Schöbendorfer Rentnerinnen und Rentnern
Margret Martin*



Nach Redaktionsschluss eingegangen

Freunde und Förderer Schule und Freizeit Baruth/ Mark e.V.



Wir suchen Bücherwürmer!



Die Schulbibliothek der Grundschule Baruth braucht dringend Unterstützung.

Für die Betreuung in den Pausen suchen wir Freiwillige, die Spaß an Kinder- und Jugendliteratur haben, gut vorlesen und zuhören können sowie jemanden der sich um die Verwaltung der Bibliothek kümmert.

Eine kleine Aufwandsentschädigung kann gezahlt werden.

Wer sich angesprochen fühlt und ca. 2 Stunden pro Woche Zeit hat, meldet sich bitte beim

**Verein der Freunde und Förderer
Schule und Freizeit Baruth/Mark e. V.**

z. Hd. Herrn Wilken Straatmann

Ernst-Thälmann-Platz 4

15837 Baruth/Mark

Tel.: 033704 68887

Mobil 0172 4114214

Wir freuen uns auf Sie!

Baruther Weihnachtsmarkt - erstmalig am und im Alten Schloss Baruth

Am 7. Dezember 2013 fand recht kurzfristig doch noch ein kleiner Weihnachtsmarkt am und im Alten Schloss Baruth statt. Aufgrund der angekündigten Sturmwarnung haben leider noch am Tag davor diverse Händler ihr Kommen abgesagt, u. a. haben die Kinder daher vergeblich das angekündigte Karussell und die Zuckerwatte gesucht. Großen Zuspruch gab es bei den Händlern, die sich in das Kellergewölbe zurückgezogen hatten. Als das von Hort und Grundschule liebevoll zusammengestellte Weihnachtsprogramm vorgeführt wurde, platzte der Festsaal aus allen Nähten. Der Weihnachtsmann bedankte sich bei den jungen Mitwirkenden mit einer kleinen Süßigkeit, war aber ansonsten recht „streng“ bei der Vergabe von den zahlreich gesponserten kleinen Überraschungen. Also, liebe Kinder, für den kommenden Weihnachtsmarkt am 6. Dezember 2014 lernt ihr rechtzeitig ein kleines Lied oder Gedicht- dann klappt das auch mit den Geschenken! Ohne die zahlreichen Unterstützer wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen! Wir bedanken uns daher sehr herzlich bei unseren Kindereinrichtungen Hort „Piffikus“, der Kita Baruth „Bussibär“, der Kneipp-Kita Groß Ziescht und der Grundschule, allen voran den netten Kolleginnen und Kollegen, die die Stände betreut und das Programm vorbereitet haben. Vielen Dank auch an den Feuerwehrverein Baruth und die Dorfgemeinschaft Paplitz sowie den Bürgermeister der Stadt Baruth, Herrn Ilk, die für das leibliche Wohl gesorgt haben. Ein besonderes Dankeschön gilt auch der Löwen-Apotheke Baruth/Mark, der Schnorr-Massivhaus GmbH, der Norma-Filiale Baruth, der Nahkauf-Filiale Baruth, der Fleischerei Marker, der Classen Baruth GmbH, EMB und ewe, dem Elektrofachbetrieb Joachim Jeserigk, der Spedition ALS, Herrn Ziemer und Herrn Micke, die durch Spenden oder mit Rat und Tat den Weihnachtsmarkt unterstützt haben.

Bereits während des Weihnachtsmarktes haben wir viele Anregungen und Ideen erhalten, wir der Weihnachtsmarkt weiter bereichert werden kann. Liebe Baruther, gern nehmen wir auch

Ihre Anregungen und Ihre Ideen entgegen und freuen uns auch über persönliches Engagement, ohne das so ein Veranstaltung nicht durchgeführt werden kann. Besonders freuen wir uns auf die Mitarbeit von Vereinen und ortsansässigen Händlern. Getreu dem Spruch „Nach dem Fest ist vor dem Fest“ können Sie sich bereits jetzt gerne mit Vorschlägen und Anmeldungen für den Weihnachtsmarkt 2014 an Herrn Dietmar Becker unter 0170 4794586 wenden.

Schnupperstunde Yoga

Am Mittwoch, dem 22.01.2014, um 18.00 Uhr, wird es in der Sporthalle Baruth/Mark eine neue Schnupperstunde Yoga geben. Kursleiterin Juliane Prokop leitet in Jüterbog eine Yoga-Heilpraxis und wird in der Schnupperstunde auch über verschiedene therapeutische Angebote informieren. Eine Anmeldung für die Schnupperstunde im Bürgerbüro oder in der Sporthalle (www.SporthalleBaruthMark.de) ist erwünscht, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Stadtverwaltung Baruth/Mark



15837 Baruth/Mark
Hauptstraße 40

www.altes-schloss-baruth.de

ALTES SCHLOSS BARUTH

„Ein Augenblick“ -

*in Ton festgehalten und haltbar gemacht
für die Ewigkeit*

Ausstellung Lore-Keramik



18. Januar 2014, 17.00 Uhr Vernissage

*Ausstellung jeden Sonntag geöffnet
14 bis 17 Uhr, bis 16.02.2014*

Eintritt frei

Informationen unter www.altes-schloss-baruth.de (Aktuelles)